

**2. Änderungssatzung  
zur  
Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die  
Inanspruchnahme der Abwasserbeseitigungsanlagen für die  
Grundstücksoberflächenentwässerung des Gebietes des  
Abwasserzweckverbandes Untere Unstrut (Niederschlagswassergebührensatzung  
– „NGS“) vom 27.10.2008**

Aufgrund der §§ 6, 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt (GKG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 3 des Gesetzes vom 08.02.2011 (GVBl. LSA S. 68, 125) i.V.m. §§ 6, 8, 44, 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.10.2013 (GVBl. LSA S. 498) und §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.02.2011 (GVBl. LSA S. 58) beschließt die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Untere Unstrut in ihrer Sitzung am 11.12.2013 folgende Änderungssatzung:

**I.  
Satzungsänderungen**

§ 4 erhält die folgende Fassung:

**§ 4  
Gebührensatz für die  
Grundstücksoberflächenentwässerung**

Der Gebührensatz für die jährliche Benutzungsgebühr beträgt für die Grundstücksoberflächenentwässerung

- a) bei Ableitung über die öffentlichen Anlagen der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung mit Kläranlagenschluss  
0,52 EUR/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche
- b) bei Ableitung über die öffentlichen Anlagen der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung ohne Kläranlagenanschluss  
0,15 EUR/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche

**II.  
Inkrafttreten**

Die 2. Änderungssatzung zur Niederschlagswassergebührensatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Freyburg, den 11.12.2013



Harald Kitzmann  
Verbandsgeschäftsführer



**2. Änderungssatzung**  
**zur**  
**Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die**  
**Inanspruchnahme der Abwasserbeseitigungsanlagen für die**  
**Grundstücksoberflächenentwässerung des Gebietes des**  
**Abwasserzweckverbandes Untere Unstrut (Niederschlagswassergebührensatzung**  
**– „NGS“ vom 27.10.2008**

Aufgrund der §§ 6, 9 und 16 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt (GKG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 3 des Gesetzes vom 08.02.2011 (GVBl. LSA S. 68, 125) i.V.m. §§ 6, 8, 44, 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.10.2013 (GVBl. LSA S. 498) und §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.02.2011 (GVBl. LSA S. 58) beschließt die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Untere Unstrut in ihrer Sitzung am 11.12.2013 folgende Änderungssatzung:

**I.**  
**Satzungsänderungen**

§ 4 erhält die folgende Fassung:

**§ 4**  
**Gebührensatz für die**  
**Grundstücksoberflächenentwässerung**

Der Gebührensatz für die jährliche Benutzungsgebühr beträgt für die Grundstücksoberflächenentwässerung

- a) bei Ableitung über die öffentlichen Anlagen der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung mit Kläranlagenschluss  
0,52 EUR/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche
- b) bei Ableitung über die öffentlichen Anlagen der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung ohne Kläranlagenanschluss  
0,15 EUR/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche

**II.**  
**Inkrafttreten**

Die 2. Änderungssatzung zur Niederschlagswassergebührensatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Freyburg, den 11.12.2013

  
Harald Kitzmann  
Verbandsgeschäftsführer

